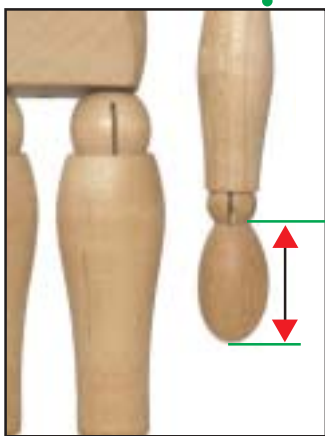
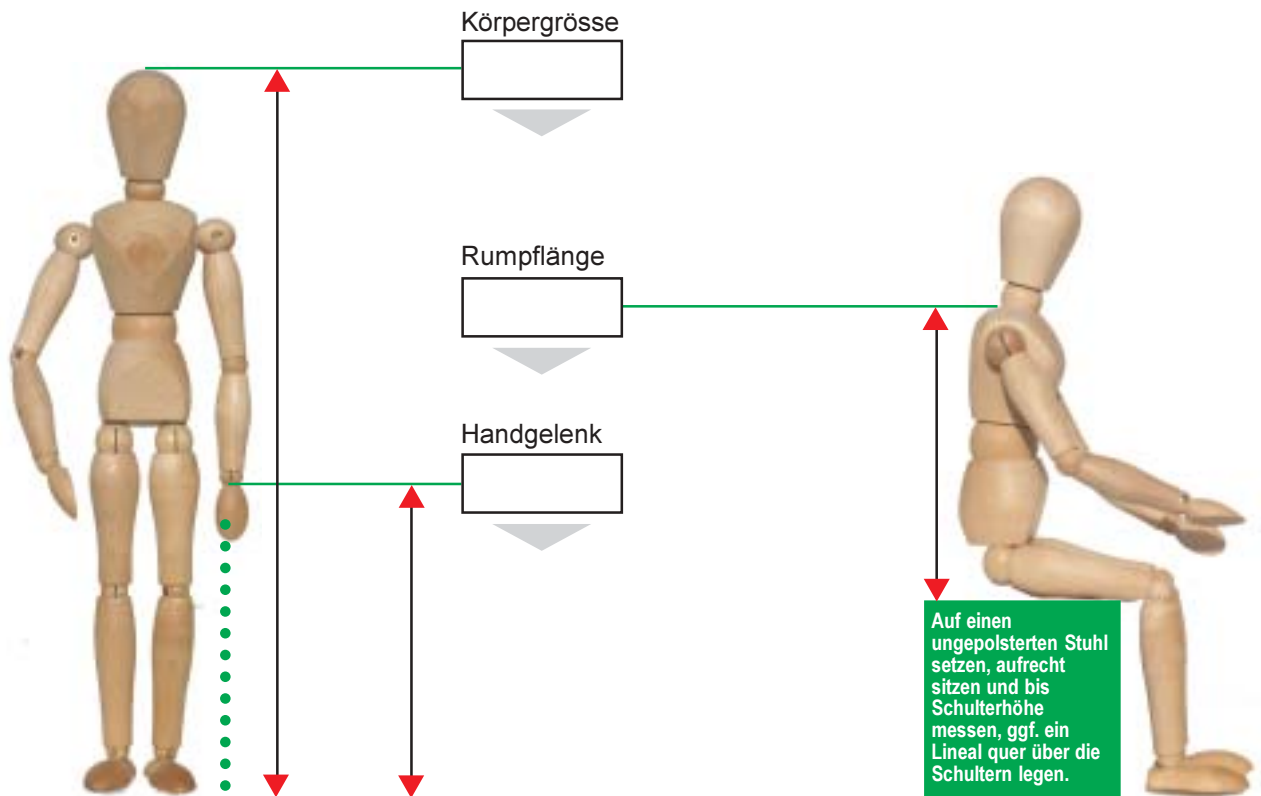


Body-Custom-Fitting by Marken-Golf.de

Seite 1: perfektes Basisfitting



Handlänge

 längster Finger

Flughöhe Holz 3
 flach
 normal
 hoch

Schlagweite Eisen 7 carry

Schlagweite Holz 5 carry

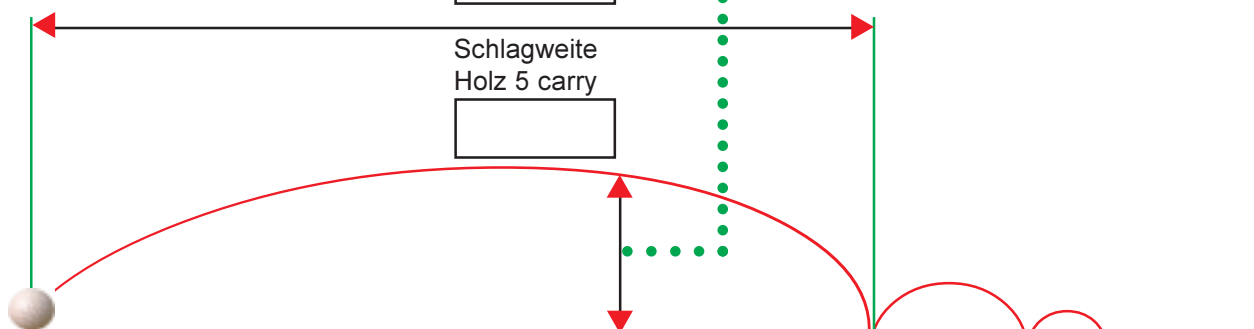
Alle Maße „spielbereit“, also mit Schuhen. Locker stehen bzw. aufrecht sitzen. Zum Messen am besten eine zweite Person um Hilfe bitten.

Für die Schlagweiten nehmen Sie einen guten Treffer aus Fairwaylage, wenn Sie entspannt spielen und nach Ihrer Meinung optimal getroffen haben.

Zielvorgabe:

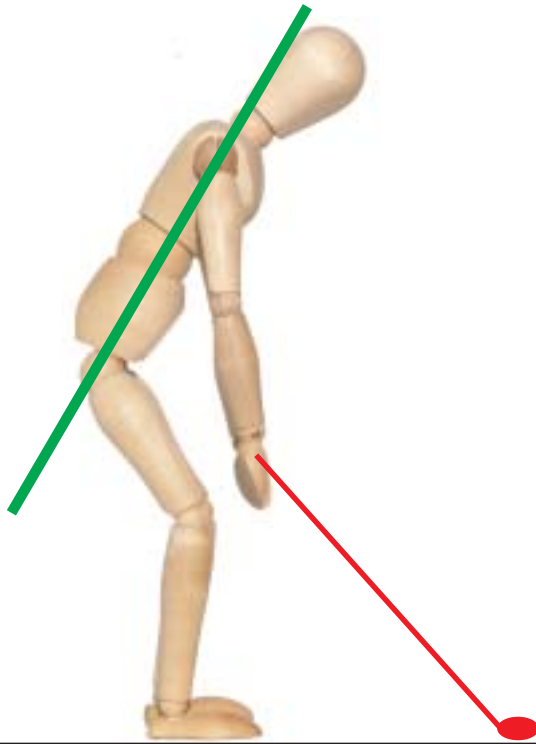
- maximale Weite
- Mix aus Weite und Kontrolle
- maximale Kontrolle

Name _____
 Strasse _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____
 Telefax _____
 eMail _____



Body-Custom-Fitting by Marken-Golf.de

Seite 2: Anpassung für Fortgeschrittene



Der Rumpfwinkel (grüne Linie) trennt beim Golf die Spreu vom Weizen:

Hcp. 25: Winkel 20 bis 25°

Hcp. 15: Winkel 26 bis 30°

Hcp. 5: Winkel 30 bis 32°

Hcp. 0: Winkel 32 bis 34°

Dieses Fitting basiert auf einem korrekten Setup, u.a. also Ihrem Rumpfwinkel beim Ansprechen des Balls. Wir gehen hier von einer optimalen Winkelung des Rumpfes von grösser 30° aus. Alle guten Spieler haben ausnahmslos einen Rumpfwinkel von mindestens 30°. Zur Bewertung bzw. Messung Ihres Rumpfwinkels können Sie uns auch ein Video Ihres Schwunges zusenden, hier genügt sogar „Handy-Qualität“. Im Zweifelsfall wählen Sie „30°“, was jedem durchschnittlich beweglichen Golfer möglich sein sollte.

Der Lie-Winkel und die optimale Schlägerlänge errechnen sich dann aus diesem Rumpfwinkel.

Beim Lie hat man die Variationen:

Lie flacher (Lie down)

Lie Standard

Lie steiler (Lie up)

Wir empfehlen „Standard“, da sowohl steiler als auch flacher sehr schnell Probleme bereiten können und nur bei sehr individueller Haltung angepasst werden sollten. Steiler ist zwar im Trend, da dadurch ein Slice vordergründig gelindert wird, allerdings fehlt dann bei den langen Eisen meist die Schlagweite und bei den Wedges mindert sich die Spielpräzision.

Bei der Schaftlänge hat man ähnliche Variationen:

Schaft kürzer

Schaft Standard (passend zur Körpergeometrie)

Schaft länger

Wie beim Lie-Winkel ist auch hier der goldene Mittelweg zu empfehlen.

Lie und Schaftlänge sind untrennbar miteinander verbunden. Das eine darf nicht ohne das andere geändert werden, wenn man vom Sollwert abweichen möchte.

Rumpfwinkel

wie angegeben

30° (empfohlen)

34°

Messung laut Video

Lie-Winkel*

flacher

Standard

steiler

Schaftlänge**

kürzer

passend

länger

* bei abweichendem Lie bitte den effektiven Lie angeben, also nicht „2° up“ sondern „Eisen 5 = 62°“

Angabe: _____

** bei abweichender Schaftlänge die absolute Länge angeben, z.B.

„Eisen 5 = 39 inch“

Angabe: _____